

Ökologische Exkursion zur renaturierten Emscher in Dortmund-Mengede / Stadtgrenze Castrop-Rauxel am 26.09.2020

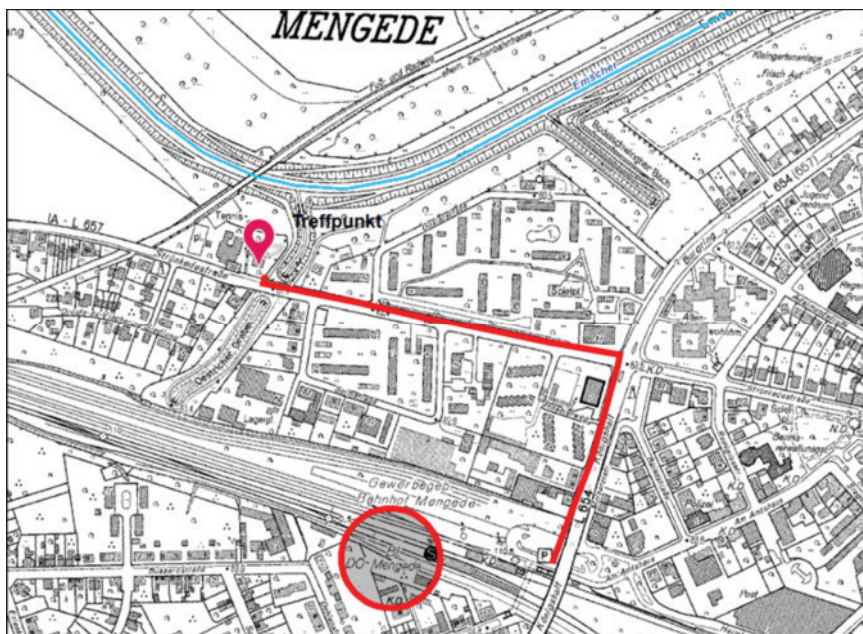
Der Berufsverband Umwelt bietet für alle Umwelt- und Naturinteressierten am Samstag, den 26.09.2020, eine geführte ökologische Exkursion zur renaturierten Emscher in Dortmund-Mengede / Stadtgrenze Castrop-Rauxel an.

Treffpunkt: 15:00 Uhr: 44359 Dortmund, Strünkedestraße bei Haus Nr. 87, Einmündung zum Emscherradweg, hier direkt keine Parkmöglichkeiten, bitte die Hauptstraße und Seitenstraßen nutzen

ÖPNV: etwa 600 m nordwestlich des Bahnhofs Dortmund-Mengede (DB), siehe rote Markierung in der Karte unterhalb, halbstündliche Verbindungen nach Dortmund Hbf / Wanne-Eickel

Exkursionsdauer etwa 3 Stunden, ca. 6-7 km Gesamtwegstrecke

Leitung: Diplom-Umweltwissenschaftler Jörg Drewenskus



Die Emscher war 100 Jahre der offene Abwasserkanal des Ruhrgebiets. Seit 1992 wurden beginnend mit den Seitengewässern der Umbaus des Emschersystems durch die Emschergenossenschaft begonnen. Von 2013-16 wurde ein etwa 1 km langer Emscherabschnitt renaturiert. Durch Abgrabung einer Ersatzau mit 34 ha Wasserflächen wurde ein ökologischer Schwerpunkt geschaffen. Angefangen von der Historie, über Geomorphologie, Bodenkunde, Gewässerökologie soll die Flora und Fauna im Überblick vorgestellt werden sowie die Ergebnisse der Renaturierung diskutiert werden.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der Coronaschutzverordnung statt. Daher ist die Teilnehmerzahl begrenzt und nur mit vorheriger Anmeldung unter der Angabe von Postadresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse möglich (weitere Details s. Anlage).

Eine Anmeldung bei Jörg Drewenkus (joerg.drewenkus@bv-umwelt.de) ist zwingend erforderlich.

Herzliche Einladung!